



Eine
Anmeldung ist
erforderlich:*

info@vivaluzern.ch

* Bitte bis spätestens 3 Tage
vor der Veranstaltung.

Viva Luzern steht für ein vielfältiges Wohn- und Betreuungsangebot, grosse Wahlfreiheit und einen respektvollen Umgang miteinander. Schlicht für alles, was das Leben lebenswert macht und Freude schenkt.

Viva Luzern AG
Schützenstrasse 4 · 6003 Luzern
Telefon 041 612 70 00
info@vivaluzern.ch · www.vivaluzern.ch



viva luzern

**Vortragsreihe 2018
für Angehörige und Gäste.**

Im Alter zuhause.

Herzlich willkommen bei Viva Luzern.

Wir laden Sie herzlich zu vier Referaten ein, die sich aktuellen Themen wie Demenz, Angehörigsein, Heimfinanzierung und dem Sinn des Lebens im hohen Alter widmen. Im Anschluss an die Fachreferate haben Sie die Gelegenheit, Fragen zu stellen. Die Veranstaltungen mit anschliessendem Apéro finden jeweils in verschiedenen Betrieben von Viva Luzern statt. Der Eintritt ist frei.



Eine
Anmeldung ist
erforderlich:*

info@vivaluzern.ch

* Bitte bis spätestens 3 Tage
vor der Veranstaltung.

Vortragsreihe 2018.



Dr. med. Irène
Bopp-Kistler

Donnerstag, 22. März 2018, 18.30 bis 19.30 Uhr
Viva Luzern Wesemlin, Kapuzinerweg 12/14, 6006 Luzern

Meine Mutter war Lehrerin, heute verwechselt sie Zahlen und Buchstaben.

Die Erkrankungen an Demenz nehmen zu. Die Diagnose ist für die Betroffenen und für die Angehörigen ein schwerer Schlag, oft jedoch auch eine entlastende Bestätigung einer sich bereits seit längerer Zeit abzeichnender Leidensgeschichte. «Demenz bedeutet ohne Unterbruch loszulassen», wie Frau Dr. med. Bopp-Kistler formuliert.

Referentin: Dr. med. Irène Bopp-Kistler, Leitende Ärztin der Memory-Klinik am Züricher Stadtspital Waid. Lehrbeauftragte der Universität Zürich. Buchautorin.



Dr. lic. phil.
Bettina Ugolini

Donnerstag, 26. April 2018, 18.30 bis 19.30 Uhr
Viva Luzern Rosenberg, Rosenbergstr. 2/4, 6004 Luzern

Angehörigsein: festhalten – umdeuten – loslassen. Der nicht immer einfache Weg.

Wenn die Eltern, der Ehemann oder die Ehefrau pflegebedürftig werden, wird ein Eintritt in eine Pflegeinstitution unumgänglich. Dabei stellen sich für Angehörige viele Fragen und sie sind oft mit ihren Gefühlen der Trauer, der Angst und vielleicht auch der Wut und der Scham alleine. Frau Ugolini kennt die Situation der Angehörigen und stellt diese ins Zentrum.

Referentin: Dr. lic. phil. (Psychologin) Bettina Ugolini, Leiterin der psychologischen Beratungsstelle «Leben im Alter» an der Universität Zürich. Buchautorin und bekannt aus Radio und Fernsehen.



Dr. theol. MAE
Heinz Rüegger

Donnerstag, 18. Oktober 2018, 18.30 bis 19.30 Uhr
Viva Luzern Eichhof, Steinhofstr. 13, 6005 Luzern

Hochaltrigkeit zwischen Sinnerfahrung und Sinnverlust.

Menschen werden heute immer älter. Gleichzeitig will niemand alt sein. Viele fürchten den Verlust von Sinn und Würde im Alter. Wie lassen sich Sinnerfahrungen im hohen Alter gewinnen? Und wie soll man damit umgehen, wenn jemand sagt, sein oder ihr hochbetagtes Leben sei sinnlos geworden? Fragen, denen bei fortschreitendem Alter wohl kaum jemand ausweichen kann.

Referent: Dr. theol. MAE Heinz Rüegger, wissenschaftlicher Mitarbeiter am Institut Neumünster am Zollikerberg, Buchautor und gefragter Referent.



Léa Thüring

Donnerstag, 15. November 2018, 18.30 bis 19.30 Uhr
Viva Luzern Staffelhof, Staffelhofstr. 60, 6015 Luzern

Heimfinanzierung, Vorsorgeauftrag und Patientenverfügung – Übersicht und Möglichkeiten.

Wie begleiche ich die Kosten, wenn ich im Heim lebe und welche Finanzierungsmöglichkeiten und Unterstützungen gibt es – auch wenn das Geld nicht reicht? Was kann ich tun, damit nach einem Unfall oder einer Erkrankung nicht andere über mich entscheiden? Unser Rechtssystem ermöglicht es, dass wir weitgehend selbst bestimmen können, was im Falle eines Verlustes der Urteilsfähigkeit geschehen soll.

Referentin: Léa Thüring, dipl. Sozialarbeiterin FH, Leiterin Soziale Arbeit, Pro Senectute Kanton Luzern.